

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Paderborn

August 2026



Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Paderborn

Berichtsmonat: August 2026

Erstellungsdatum: 21.08.2026

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 30.09.2026

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service West
Josef-Gockeln-Str. 7
40474 Düsseldorf

E-Mail: Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 0211 / 4306-331

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Zum Berichtsmonat Juli 2026 wurde die Statistik über Berufsausbildungsstellen rückwirkend ab Berichtsmonat April 2025 revidiert. Grund für die Revision war die in diesem Zeitraum unvollständige statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen.

Dies geht auf prozessuale Umstellungen im Umgang mit der Ausbildungsberechtigung von Betrieben zurück: Bislang wurden Ausbildungsstellen statistisch nur gezählt, wenn für den Betrieb eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde. Seit April 2025 können die Vermittlungsfachkräfte aber auch Ausbildungsstellen in Betreuung übernehmen, wenn diese Berechtigung nicht erfasst wurde (die Überprüfung der Berechtigung liegt nicht in der Zuständigkeit der BA). Da die Statistik weiterhin nur diejenigen Ausbildungsstellen zählte, für die eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde, waren die Daten seit April 2025 untererfasst (Deutschland April 2025 bis Juni 2026: gemeldeten Ausbildungsstellen durchschnittlich -3,1%; unbesetzte Berufsausbildungsstellen: durchschnittlich -4,0%).

Die statistische Verarbeitung wurde angepasst: Für die Zeit ab April 2025 ist die Ausbildungsberechtigung nun keine Bedingung mehr für die Zählung einer Stelle in der Ausbildungsstellenstatistik. Damit gelten seitdem Ausbildungsstellen, die von der Bundesagentur für Arbeit in Betreuung übernommen wurden und für die operativ keine Ausbildungsberechtigung erfasst ist, auch im statistischen Sinn als Ausbildungsstellen. Für die gemeldeten Ausbildungsstellen vor April 2025 gilt weiterhin die bisherige Definition, dass eine Ausbildungsberechtigung vorliegen muss, weil dies bis dahin im operativen Geschäft eine Voraussetzung für die Betreuung eines Stellenangebots war.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Paderborn

August 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Ausbildungsmarkt	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>19</u>

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Paderborn
August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.025	17.149	17.193	-124	-0,7	-174	-1,0	-1,8	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.194	10.873	10.582	321	3,0	-61	-0,5	-3,7	-2,0
54,9% Männer	6.146	6.097	5.998	49	0,8	-32	-0,5	-2,9	-1,8
45,1% Frauen	5.048	4.776	4.584	272	5,7	-29	-0,6	-4,7	-2,3
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.204	1.175	1.035	29	2,5	70	6,2	-1,6	-0,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	202	185	160	17	9,2	23	12,8	-0,5	-1,8
35,0% 50 Jahre und älter	3.916	3.850	3.830	66	1,7	71	1,8	-0,3	1,1
26,2% dar. 55 Jahre und älter	2.934	2.879	2.894	55	1,9	45	1,6	-0,5	1,8
36,5% Langzeitarbeitslose	4.085	4.084	3.989	1	0,0	224	5,8	5,7	5,1
7,2% Schwerbehinderte Menschen	809	788	773	21	2,7	11	1,4	-0,3	0,9
30,3% Ausländer	3.395	3.358	3.310	37	1,1	-177	-5,0	-6,8	-7,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.244	2.440	1.658	-196	-8,0	326	17,0	2,3	-10,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.013	785	670	228	29,0	176	21,0	-22,1	-2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	572	1.024	444	-452	-44,1	91	18,9	41,0	-12,1
seit Jahresbeginn	16.250	14.006	11.566	x	x	-352	-2,1	-4,6	-6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.905	2.130	1.821	-225	-10,6	-25	-1,3	12,0	-3,0
dar. in Erwerbstätigkeit	618	718	625	-100	-13,9	-72	-10,4	2,4	-3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	439	533	485	-94	-17,6	36	8,9	46,8	11,8
seit Jahresbeginn	15.311	13.406	11.276	x	x	-232	-1,5	-1,5	-3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,0	5,8	x	x	x	6,2	6,2	6,0
dar. Männer	6,3	6,2	6,1	x	x	x	6,3	6,4	6,2
Frauen	6,1	5,7	5,5	x	x	x	6,1	6,0	5,7
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,6	4,9	x	x	x	5,2	5,5	4,8
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,1	2,7	x	x	x	2,9	3,0	2,7
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,2	6,2	x	x	x	6,2	6,3	6,2
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,6	6,6	x	x	x	6,8	6,8	6,7
Ausländer	15,3	15,1	14,9	x	x	x	16,8	17,0	16,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,5	6,3	x	x	x	6,7	6,7	6,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.530	11.230	11.119	300	2,7	62	0,5	-2,8	-0,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.081	12.852	12.895	229	1,8	-205	-1,5	-4,3	-1,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.152	12.929	12.970	223	1,7	-196	-1,5	-4,2	-1,7
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,1	7,1	x	x	x	7,3	7,4	7,2
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.815	3.765	3.582	50	1,3	-35	-0,9	-2,1	2,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.897	13.016	13.032	-120	-0,9	-689	-5,1	-5,7	-6,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.244	4.244	4.241	0	0,0	-431	-9,2	-9,4	-9,4
Bedarfsgemeinschaften	9.456	9.521	9.546	-65	-0,7	-435	-4,4	-5,0	-5,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	500	534	386	-34	-6,4	97	24,1	22,2	6,6
Zugang seit Jahresbeginn	3.510	3.010	2.476	x	x	418	13,5	11,9	9,9
Bestand	2.302	2.308	2.182	-6	-0,3	-7	-0,3	-1,0	-3,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Paderborn
August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.783	6.876	6.761	-93	-1,4	503	8,0	8,0	7,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.377	4.066	3.868	311	7,6	101	2,4	-3,4	2,9
56,9% Männer	2.489	2.436	2.339	53	2,2	13	0,5	-2,1	2,0
43,1% Frauen	1.888	1.630	1.529	258	15,8	88	4,9	-5,5	4,2
13,9% 15 bis unter 25 Jahre	609	581	455	28	4,8	18	3,0	-4,6	-3,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	62	38	14	22,6	2	2,7	-16,2	-32,1
35,3% 50 Jahre und älter	1.543	1.450	1.445	93	6,4	106	7,4	2,4	8,6
27,5% dar. 55 Jahre und älter	1.204	1.146	1.163	58	5,1	56	4,9	1,7	9,1
9,0% Langzeitarbeitslose	393	394	378	-1	-0,3	90	29,7	34,9	35,5
6,9% Schwerbehinderte Menschen	304	282	270	22	7,8	25	9,0	-	3,8
17,8% Ausländer	778	732	718	46	6,3	-26	-3,2	-7,7	-6,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.405	1.344	937	61	4,5	263	23,0	-7,9	-8,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	862	621	535	241	38,8	170	24,6	-25,3	0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	292	500	209	-208	-41,6	69	30,9	27,6	-14,7
seit Jahresbeginn	9.362	7.957	6.613	x	x	-64	-0,7	-3,9	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.013	1.070	909	-57	-5,3	-9	-0,9	12,3	-7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	410	477	423	-67	-14,0	-47	-10,3	3,5	-4,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	222	232	203	-10	-4,3	20	9,9	47,8	12,2
seit Jahresbeginn	8.078	7.065	5.995	x	x	8	0,1	0,2	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,1	x	x	x	2,4	2,3	2,1
dar. Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,3
Frauen	2,3	2,0	1,8	x	x	x	2,2	2,1	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,8	2,2	x	x	x	2,7	2,8	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,0	0,6	x	x	x	1,2	1,2	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,5
Ausländer	3,5	3,3	3,2	x	x	x	3,8	3,7	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.432	4.135	3.980	297	7,2	124	2,9	-2,9	4,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.943	4.662	4.537	281	6,0	168	3,5	-1,2	4,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.013	4.738	4.611	275	5,8	179	3,7	-0,8	4,7
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,6	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.815	3.765	3.582	50	1,3	-35	-0,9	-2,1	2,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Paderborn
August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.242	10.273	10.432	-31	-0,3	-677	-6,2	-7,4	-5,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.817	6.807	6.714	10	0,1	-162	-2,3	-3,8	-4,7
53,6% Männer	3.657	3.661	3.659	-4	-0,1	-45	-1,2	-3,4	-4,2
46,4% Frauen	3.160	3.146	3.055	14	0,4	-117	-3,6	-4,3	-5,2
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	595	594	580	1	0,2	52	9,6	1,5	1,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	126	123	122	3	2,4	21	20,0	9,8	14,0
34,8% 50 Jahre und älter	2.373	2.400	2.385	-27	-1,1	-35	-1,5	-1,8	-2,9
25,4% dar. 55 Jahre und älter	1.730	1.733	1.731	-3	-0,2	-11	-0,6	-1,9	-2,6
54,2% Langzeitarbeitslose	3.692	3.690	3.611	2	0,1	134	3,8	3,3	2,6
7,4% Schwerbehinderte Menschen	505	506	503	-1	-0,2	-14	-2,7	-0,4	-0,6
38,4% Ausländer	2.617	2.626	2.592	-9	-0,3	-151	-5,5	-6,6	-8,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	839	1.096	721	-257	-23,4	63	8,1	18,4	-14,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	151	164	135	-13	-7,9	6	4,1	-7,3	-12,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	280	524	235	-244	-46,6	22	8,5	56,9	-9,6
seit Jahresbeginn	6.888	6.049	4.953	x	x	-288	-4,0	-5,5	-9,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	892	1.060	912	-168	-15,8	-16	-1,8	11,7	1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	208	241	202	-33	-13,7	-25	-10,7	0,4	-0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	217	301	282	-84	-27,9	16	8,0	46,1	11,5
seit Jahresbeginn	7.233	6.341	5.281	x	x	-240	-3,2	-3,4	-6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,9	3,9	3,9
dar. Männer	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,8	3,9	3,9
Frauen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,9	4,0	3,9
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,8
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,8	x	x	x	3,9	4,0	4,0
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,0	4,1	4,2
Ausländer	11,8	11,8	11,7	x	x	x	13,1	13,3	13,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,0	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.098	7.095	7.139	3	0,0	-62	-0,9	-2,8	-2,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.138	8.190	8.358	-52	-0,6	-373	-4,4	-6,0	-5,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.139	8.191	8.359	-52	-0,6	-375	-4,4	-6,1	-5,0
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,5	4,6	x	x	x	4,6	4,8	4,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.897	13.016	13.032	-120	-0,9	-689	-5,1	-5,7	-6,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.244	4.244	4.241	0	0,0	-431	-9,2	-9,4	-9,4
Bedarfsgemeinschaften	9.456	9.521	9.546	-65	-0,7	-435	-4,4	-5,0	-5,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Juni 2026 bis August 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

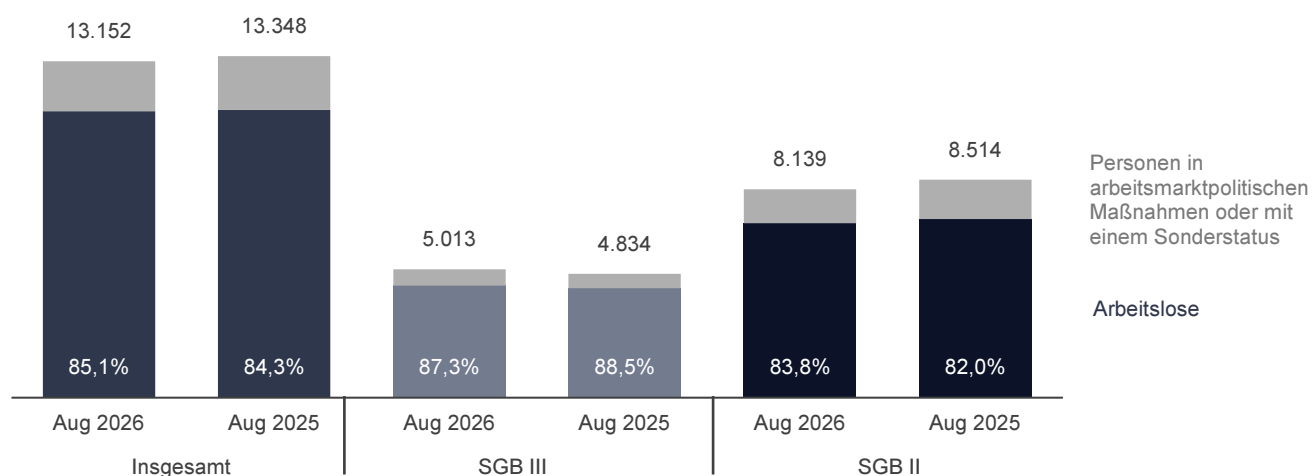
Komponenten der Unterbeschäftigung

Paderborn

August 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	11.194	10.873	321	3,0	-61	-0,5	-3,7	-2,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	336	357	-21	-5,9	123	57,7	31,7	53,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	309	328	-19	-5,8	152	96,8	55,5	78,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	27	29	-2	-6,9	-29	-51,8	-51,7	-53,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.530	11.230	300	2,7	62	0,5	-2,8	-0,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.551	1.622	-71	-4,4	-267	-14,7	-13,6	-11,0
Berufliche Weiterbildung inklusive	623	646	-23	-3,6	63	11,3	14,1	8,4
Förderung von Menschen mit Behinderungen	136	136	-	-	27	24,8	20,4	20,0
Arbeitsgelegenheiten	447	501	-54	-10,8	-374	-45,6	-42,7	-35,2
Fremdförderung	12	12	-	-	-1	-7,7	-7,7	-7,7
Beschäftigungszuschuss	62	66	-4	-6,1	-16	-20,5	-20,5	-22,9
Teilhabe am Arbeitsmarkt	271	261	10	3,8	34	14,3	15,0	15,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.081	12.852	229	1,8	-205	-1,5	-4,3	-1,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	71	77	-6	-7,8	9	14,5	26,2	38,9
Gründungszuschuss	70	76	-6	-7,9	10	16,7	28,8	42,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.152	12.929	223	1,7	-196	-1,5	-4,2	-1,7
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,1	x	x	x	7,3	7,4	7,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,1	84,1	x	x	x	84,3	83,6	81,8

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Paderborn

August 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.377	4.066	311	7,6	101	2,4	-3,4	2,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	55	69	-14	-20,3	23	71,9	40,8	93,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	55	69	-14	-20,3	23	71,9	40,8	93,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.432	4.135	297	7,2	124	2,9	-2,9	4,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	511	527	-16	-3,0	44	9,4	14,8	4,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	367	384	-17	-4,4	33	9,9	11,3	6,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	41	45	-4	-8,9	-4	-8,9	25,0	23,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	103	98	5	5,1	15	17,0	25,6	-14,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.943	4.662	281	6,0	168	3,5	-1,2	4,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	70	76	-6	-7,9	11	18,6	31,0	45,1
Gründungszuschuss	70	76	-6	-7,9	11	18,6	31,0	45,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.013	4.738	275	5,8	179	3,7	-0,8	4,7
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,3	85,8	x	x	x	88,5	88,2	85,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.817	6.807	10	0,1	-162	-2,3	-3,8	-4,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	281	288	-7	-2,4	100	55,2	29,7	45,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	254	259	-5	-1,9	129	103,2	59,9	74,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	27	29	-2	-6,9	-29	-51,8	-51,7	-53,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.098	7.095	3	0,0	-62	-0,9	-2,8	-2,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.040	1.095	-55	-5,0	-311	-23,0	-22,8	-16,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	256	262	-6	-2,3	30	13,3	18,6	10,7
Arbeitsgelegenheiten	136	136	-	-	27	24,8	20,4	20,0
Fremdförderung	406	456	-50	-11,0	-370	-47,7	-45,6	-38,1
Beschäftigungszuschuss	12	12	-	-	-1	-7,7	-7,7	-7,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	62	66	-4	-6,1	-16	-20,5	-20,5	-22,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	168	163	5	3,1	19	12,8	9,4	39,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.138	8.190	-52	-0,6	-373	-4,4	-6,0	-5,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.139	8.191	-52	-0,6	-375	-4,4	-6,1	-5,0
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,5	x	x	x	4,6	4,8	4,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,8	83,1	x	x	x	82,0	81,2	80,0

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

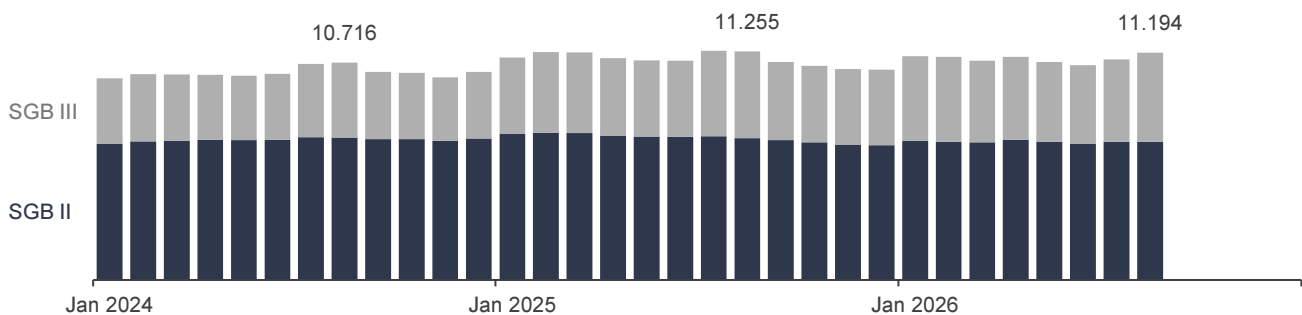
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 321 auf 11.194 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 61 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 6,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.377, das sind 311 mehr als im Vormonat und 101 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.817 Arbeitslose, das ist ein Plus von 10 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2025 waren es 162 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	11.194	321	3,0	-61	-0,5	6,2	6,0	6,2
Männer	6.146	49	0,8	-32	-0,5	6,3	6,2	6,3
Frauen	5.048	272	5,7	-29	-0,6	6,1	5,7	6,1
15 bis unter 25 Jahre	1.204	29	2,5	70	6,2	5,7	5,6	5,2
15 bis unter 20 Jahre	202	17	9,2	23	12,8	3,4	3,1	2,9
50 Jahre und älter	3.916	66	1,7	71	1,8	6,3	6,2	6,2
55 Jahre und älter	2.934	55	1,9	45	1,6	6,7	6,6	6,8
Deutsche	7.799	284	3,8	116	1,5	4,9	4,7	4,8
Ausländer	3.395	37	1,1	-177	-5,0	15,3	15,1	16,8
Rechtskreis SGB III	4.377	311	7,6	101	2,4	2,4	2,2	2,4
Männer	2.489	53	2,2	13	0,5	2,5	2,5	2,5
Frauen	1.888	258	15,8	88	4,9	2,3	2,0	2,2
15 bis unter 25 Jahre	609	28	4,8	18	3,0	2,9	2,8	2,7
15 bis unter 20 Jahre	76	14	22,6	2	2,7	1,3	1,0	1,2
50 Jahre und älter	1.543	93	6,4	106	7,4	2,5	2,4	2,3
55 Jahre und älter	1.204	58	5,1	56	4,9	2,8	2,7	2,7
Deutsche	3.599	265	7,9	127	3,7	2,3	2,1	2,2
Ausländer	778	46	6,3	-26	-3,2	3,5	3,3	3,8
Rechtskreis SGB II	6.817	10	0,1	-162	-2,3	3,8	3,8	3,9
Männer	3.657	-4	-0,1	-45	-1,2	3,7	3,7	3,8
Frauen	3.160	14	0,4	-117	-3,6	3,8	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	595	1	0,2	52	9,6	2,8	2,8	2,5
15 bis unter 20 Jahre	126	3	2,4	21	20,0	2,1	2,1	1,7
50 Jahre und älter	2.373	-27	-1,1	-35	-1,5	3,8	3,9	3,9
55 Jahre und älter	1.730	-3	-0,2	-11	-0,6	3,9	3,9	4,0
Deutsche	4.200	19	0,5	-11	-0,3	2,6	2,6	2,6
Ausländer	2.617	-9	-0,3	-151	-5,5	11,8	11,8	13,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

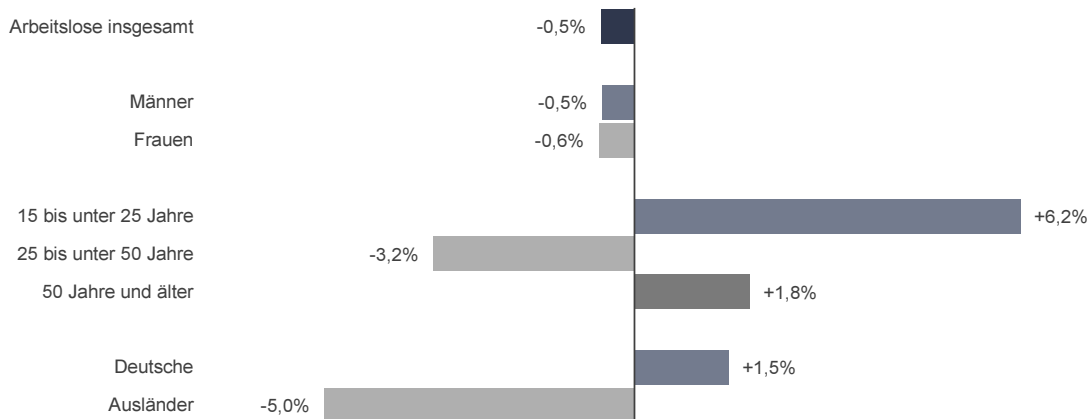
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

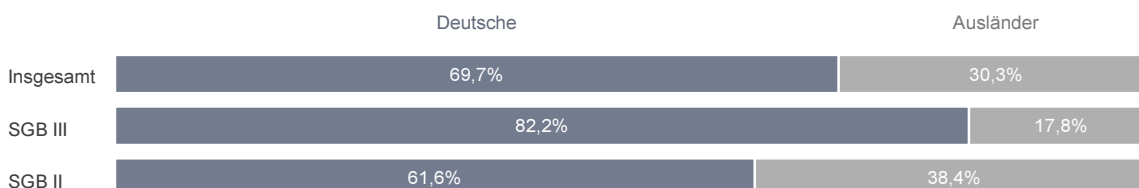
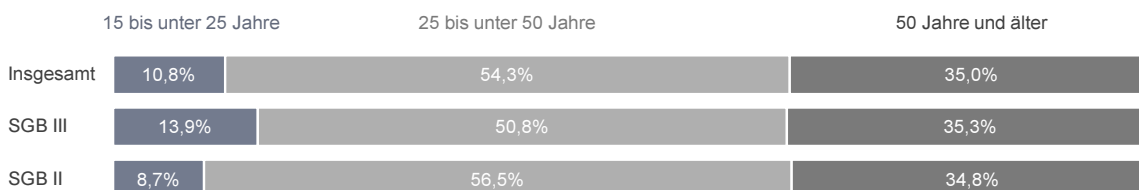
August 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -5% bei Ausländern bis +6% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

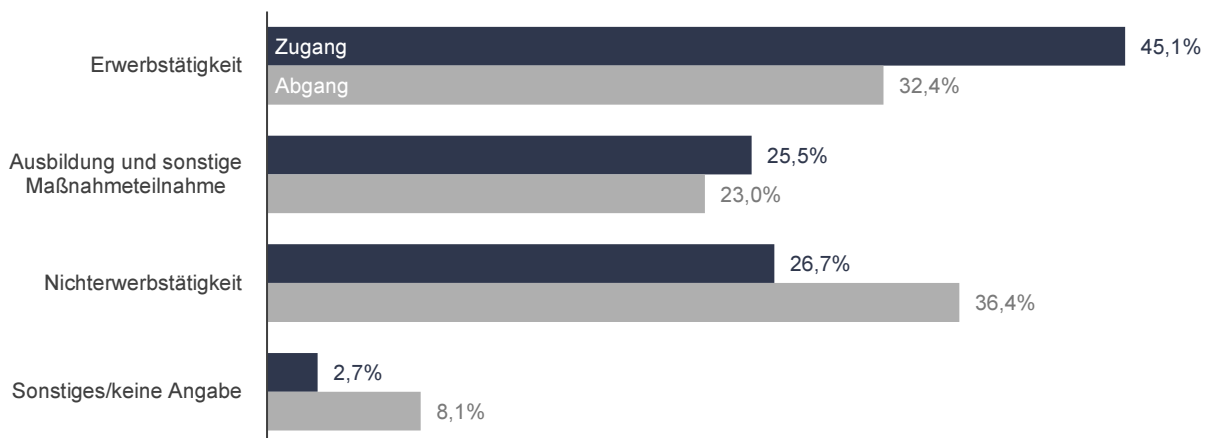
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

August 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 2.244 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 326 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.905 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 25 weniger als im August 2025. Seit Jahresbeginn gab es 16.250 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 352 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.311 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 232 Abmeldungen. Im August meldeten sich 1.013 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 176 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 618 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 72 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.244	-196	-8,0	326	17,0	16.250	-352	-2,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.013	228	29,0	176	21,0	6.695	-71	-1,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	974	255	35,5	172	21,4	6.319	-134	-2,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	-22	-53,7	3	18,8	223	61	37,7
Selbständigkeit	11	-10	-47,6	-2	-15,4	126	7	5,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	572	-452	-44,1	91	18,9	4.472	17	0,4
Nichterwerbstätigkeit	599	13	2,2	48	8,7	4.667	-243	-4,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	348	-32	-8,4	36	11,5	2.887	-50	-1,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	205	26	14,5	1	0,5	1.470	-189	-11,4
Sonstiges/keine Angabe	60	15	33,3	11	22,4	416	-55	-11,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.905	-225	-10,6	-25	-1,3	15.311	-232	-1,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	618	-100	-13,9	-72	-10,4	5.208	-91	-1,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	572	-92	-13,9	-74	-11,5	4.761	-189	-3,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	29	2	7,4	16	123,1	220	90	69,2
Selbständigkeit	16	-8	-33,3	-10	-38,5	210	6	2,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	439	-94	-17,6	36	8,9	3.537	-17	-0,5
Nichterwerbstätigkeit	694	-48	-6,5	-22	-3,1	5.527	-155	-2,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	403	-30	-6,9	5	1,3	3.292	-46	-1,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	230	9	4,1	-1	-0,4	1.625	-41	-2,5
Sonstiges/keine Angabe	154	17	12,4	33	27,3	1.039	31	3,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

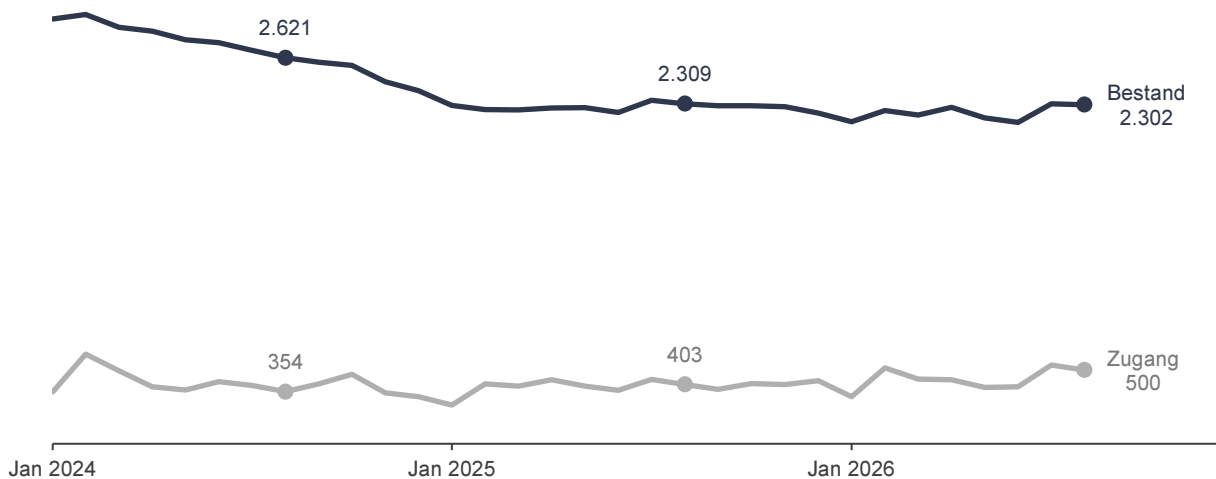
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

August 2026

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen ist im August geringfügig gesunken, und zwar um 6 auf 2.302. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (-7). Arbeitgeber meldeten im August 500 neue Arbeitsstellen, das waren 97 oder 24 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.510 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 418 oder 14%. Zudem wurden im August 491 Arbeitsstellen abgemeldet, 75 oder 18 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 3.406 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 242 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	500	-34	-6,4	97	24,1	3.510	418	13,5
dar. sofort zu besetzen	392	-66	-14,4	69	21,4	3.001	607	25,4
sozialversicherungspflichtig	498	-33	-6,2	99	24,8	3.476	441	14,5
dar. sofort zu besetzen	391	-65	-14,3	71	22,2	2.976	624	26,5
Bestand	2.302	-6	-0,3	-7	-0,3	2.246	-40	-1,7
dar. sofort zu besetzen	2.207	-43	-1,9	-37	-1,6	2.196	-32	-1,4
sozialversicherungspflichtig	2.293	5	0,2	12	0,5	2.230	-30	-1,3
dar. sofort zu besetzen	2.199	-35	-1,6	-17	-0,8	2.182	-21	-1,0
Abgang	491	110	28,9	75	18,0	3.406	242	7,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	478	99	26,1	66	16,0	3.365	257	8,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

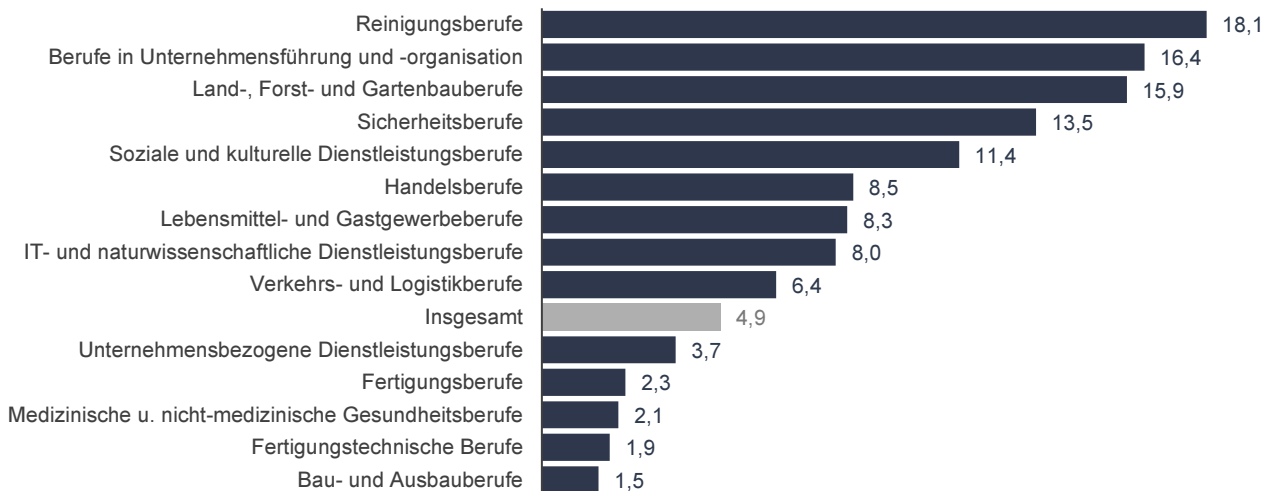
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Paderborn

August 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
Arbeitslose	11.194	100	321	3,0	-61	-0,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	207	1,8	1	0,5	-33	-13,8
Fertigungsberufe	892	8,0	-	-	-40	-4,3
Fertigungstechnische Berufe	791	7,1	20	2,6	-51	-6,1
Bau- und Ausbauberufe	491	4,4	3	0,6	-33	-6,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.048	9,4	-23	-2,1	-37	-3,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	462	4,1	-16	-3,3	-4	-0,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.011	9,0	286	39,4	-5	-0,5
Handelsberufe	1.280	11,4	-13	-1,0	89	7,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.017	9,1	4	0,4	-20	-1,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	314	2,8	19	6,4	68	27,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	392	3,5	-1	-0,3	79	25,2
Sicherheitsberufe	538	4,8	20	3,9	27	5,3
Verkehrs- und Logistikberufe	1.819	16,2	-9	-0,5	-36	-1,9
Reinigungsberufe	814	7,3	3	0,4	-73	-8,2
Keine Angabe	118	1,1	27	29,7	8	7,3
Gemeldete Arbeitsstellen	2.302	100	-6	-0,3	-7	-0,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	13	0,6	-1	-7,1	-9	-40,9
Fertigungsberufe	391	17,0	2	0,5	22	6,0
Fertigungstechnische Berufe	427	18,5	15	3,6	15	3,6
Bau- und Ausbauberufe	317	13,8	-6	-1,9	22	7,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	126	5,5	1	0,8	-2	-1,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	221	9,6	-14	-6,0	-11	-4,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	89	3,9	9	11,3	14	18,7
Handelsberufe	151	6,6	-8	-5,0	-11	-6,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	62	2,7	-1	-1,6	-6	-8,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	86	3,7	8	10,3	-11	-11,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	49	2,1	-5	-9,3	-27	-35,5
Sicherheitsberufe	40	1,7	-6	-13,0	2	5,3
Verkehrs- und Logistikberufe	285	12,4	-2	-0,7	-18	-5,9
Reinigungsberufe	45	2,0	2	4,7	13	40,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

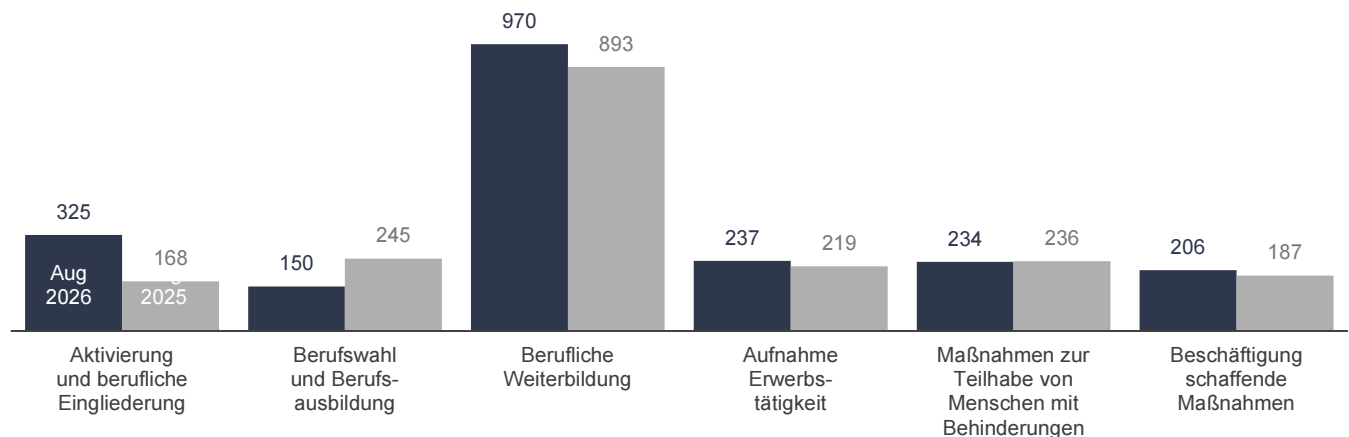
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn
August 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	311	-177	-36,3	83	36,4	2.766	429	18,4
Berufswahl und Berufsausbildung	24	19	x	-24	-50,0	113	-52	-31,5
Berufliche Weiterbildung	85	-54	-38,8	-10	-10,5	1.004	142	16,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	29	-7	-19,4	4	16,0	257	-8	-3,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	43	16	59,3	-3	-6,5	152	4	2,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	53	15	39,5	28	112,0	323	115	55,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	4	x	12	7	140,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	325	-15	-4,4	157	93,5	343	65	23,5
Berufswahl und Berufsausbildung	150	-99	-39,8	-95	-38,8	277	-60	-17,7
Berufliche Weiterbildung	970	-26	-2,6	77	8,6	1.018	67	7,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	237	-2	-0,8	18	8,2	223	-7	-3,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	234	15	6,8	-2	-0,8	236	12	5,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	206	5	2,5	19	10,2	212	-4	-1,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-0	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	226	-361	-61,5	27	13,6	2.126	270	14,5
Berufswahl und Berufsausbildung	148	114	x	50	51,0	327	-12	-3,5
Berufliche Weiterbildung	135	-67	-33,2	62	84,9	1.042	60	6,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	7	21,9	5	14,7	259	-16	-5,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	-22	-55,0	6	50,0	116	12	11,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	46	-13	-22,0	13	39,4	325	71	28,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	4	x	12	7	140,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKt für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

Ausbildungsmarkt

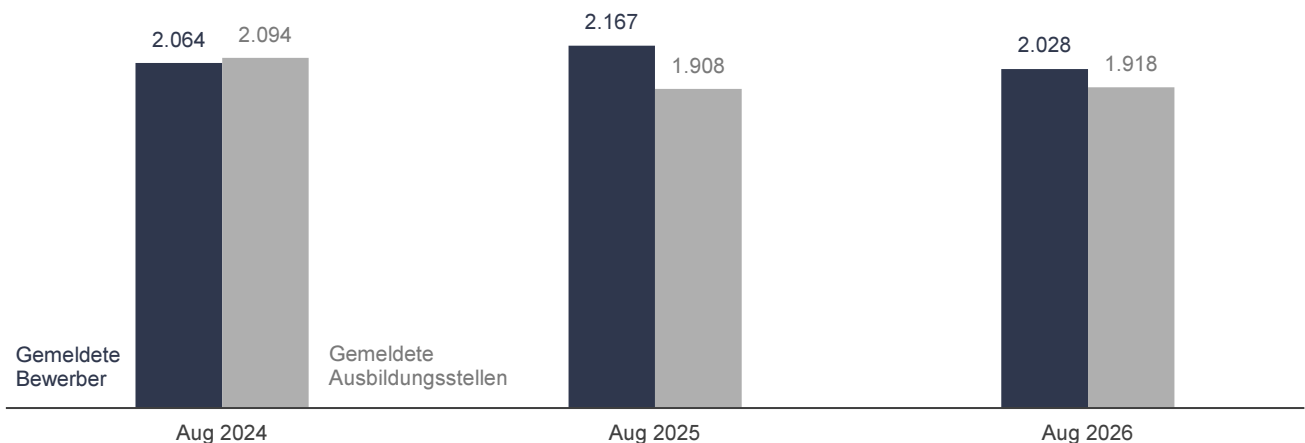
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

August 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 2.028 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 139 weniger als im Vorjahreszeitraum (–6%). Zugleich gab es 1.918 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 10 (+1%). Ende August waren 331 Bewerber noch unversorgt und 488 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–52 oder –14%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–51 oder –9%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.028	-139	-6,4	2.167	2.064
versorgte Bewerber	1.697	-87	-4,9	1.784	1.717
einmündende Bewerber	716	-23	-3,1	739	744
andere ehemalige Bewerber	766	-97	-11,2	863	759
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	215	33	18,1	182	214
unversorgte Bewerber	331	-52	-13,6	383	347
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.918	10	0,5	1.908	2.094
betriebliche Ausbildungsstellen ³⁾	1.915	16	0,8	1.899	2.023
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ⁴⁾	3	-6	-66,7	9	71
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	488	-51	-9,5	539	535
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,95	x	x	0,88	1,01
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,47	x	x	1,41	1,54

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Revidierte Daten. Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

3) 2025/26 bundesweite Überzeichnung wegen Problemen bei der Übermittlung von Stellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel.

4) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn (Arbeitsort)

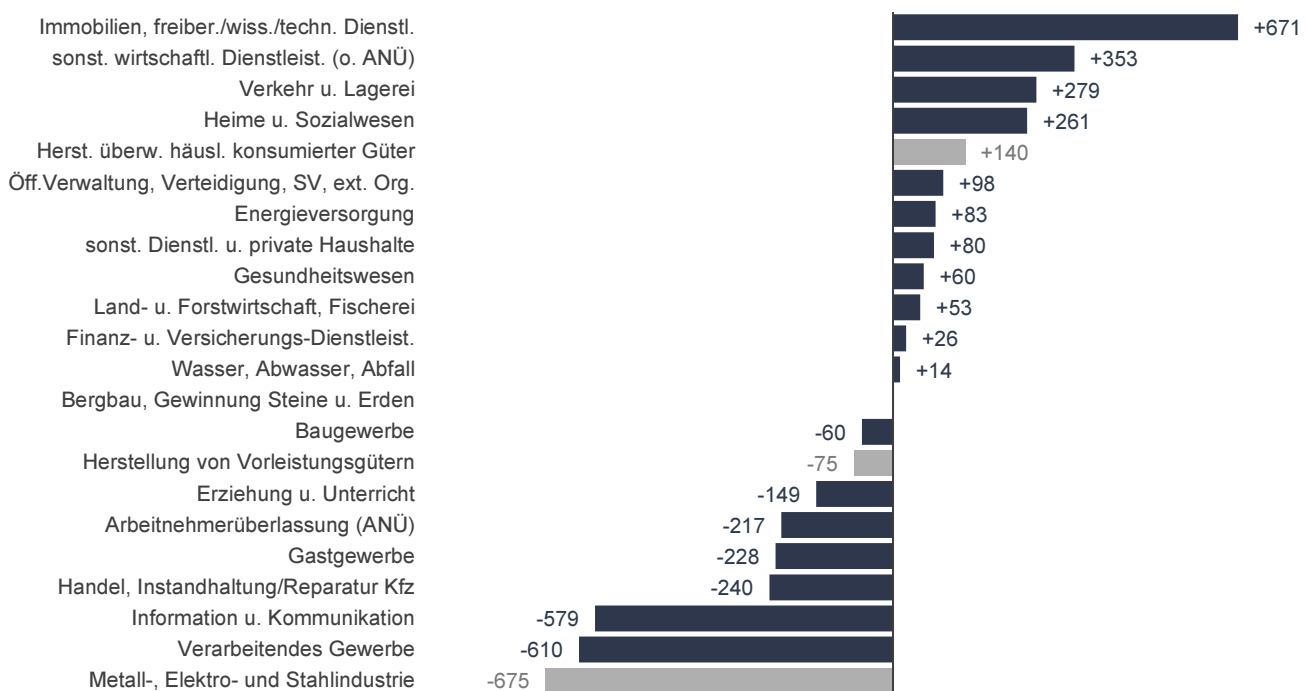
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 131.547. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (–105 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um +344 oder +0,3% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+671 oder +8,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (–675 oder –3,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	131.547	132.370	130.683	130.720	131.652	-105	-0,1
55,4% Männer	72.874	73.495	72.473	72.376	72.928	-54	-0,1
44,6% Frauen	58.673	58.875	58.210	58.344	58.724	-51	-0,1
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	14.805	15.184	14.016	14.437	15.138	-333	-2,2
64,4% 25 bis unter 55 Jahre	84.679	85.033	84.644	84.424	84.703	-24	-0,0
22,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	30.115	30.298	30.232	30.114	29.980	135	0,5
67,5% Vollzeit	88.752	89.593	88.299	88.630	89.550	-798	-0,9
32,5% Teilzeit	42.795	42.777	42.384	42.090	42.102	693	1,6
86,3% Deutsche	113.465	114.341	113.176	113.732	114.800	-1.335	-1,2
13,7% Ausländer	18.082	18.029	17.507	16.988	16.852	1.230	7,3

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.592	-608	-6,0
davon			
mit 1 Person	5.512	-277	-4,8
mit 2 Personen	1.707	-160	-8,6
mit 3 Personen	1.033	-67	-6,1
mit 4 Personen	703	-20	-2,8
mit 5 und mehr Personen	637	-84	-11,7
darunter			
Single-BG	5.510	-275	-4,8
Alleinerziehende-BG	1.570	-100	-6,0
Partner-BG ohne Kinder	916	-61	-6,2
Partner-BG mit Kindern	1.367	-159	-10,4
nicht zuordenbare BG	229	-13	-5,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.941	-260	-8,1
davon: mit 1 Kind	1.327	-113	-7,8
mit 2 Kindern	920	-67	-6,8
mit 3 und mehr Kindern	694	-80	-10,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	18.503	-1.339	-6,7
darunter			
Männer	9.336	-712	-7,1
Frauen	9.167	-627	-6,4
Leistungsberechtigte (LB)	17.705	-1.355	-7,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	17.420	-1.347	-7,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	13.115	-901	-6,4
darunter			
Männer	6.477	-433	-6,3
Frauen	6.638	-468	-6,6
davon			
unter 25 Jahre	2.535	-189	-6,9
25 bis unter 55 Jahre	8.074	-553	-6,4
55 Jahre und älter	2.506	-159	-6,0
darunter			
Deutsche	7.564	-124	-1,6
Ausländer	5.551	-777	-12,3
darunter			
Alleinerziehende	1.556	-100	-6,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	4.305	-446	-9,4
darunter			
unter 3 Jahre	723	-107	-12,9
3 bis unter 6 Jahre	884	-107	-10,8
6 bis unter 15 Jahre	2.579	-214	-7,7
über 15 Jahre	119	-18	-13,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	285	-8	-2,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	798	16	2,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	514	5	1,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	284	11	4,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

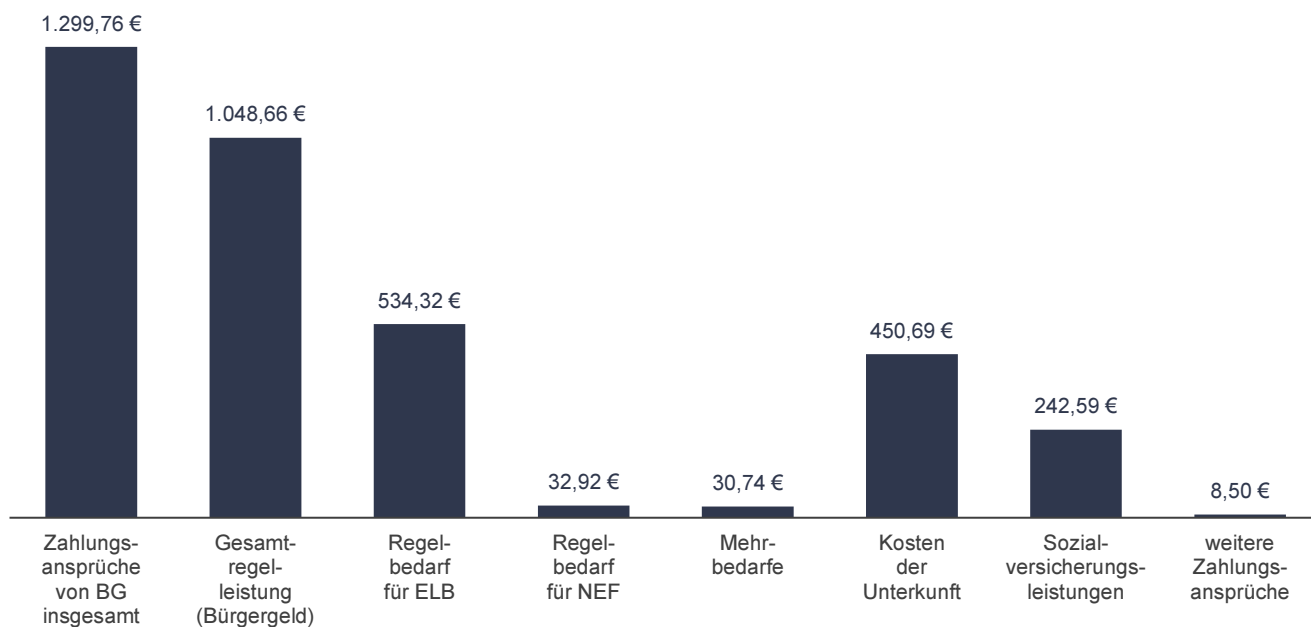
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Paderborn

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungs-ansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	12.467.254	1.300	9.592	1.300
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	10.058.794	1.049	9.584	1.050
Regelbedarf für ELB	5.125.182	534	8.811	582
Regelbedarf für NEF	315.764	33	1.464	216
Mehrbedarfe	294.872	31	4.639	64
Kosten der Unterkunft	4.322.975	451	8.943	483
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.287.756	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.326.907	243	9.560	243
weitere Zahlungsansprüche	81.553	9	-	-
sonstige Leistungen	69.084	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	11.834	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	163	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	473	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.